RS OGH 1992/12/16 9ObA297/92, 8ObS2/05k

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.12.1992

Norm

BAG §14 Abs2 litd

Rechtssatz

Die Bedachtnahme auf die (nachträgliche, fiktive) rechtliche Beendigung des Lehrverhältnisses gemäß § 14 Abs 2 lit d BAG bei der Bemessung der Kündigungsentschädigung führt zu dem sachgerechten Ergebnis, daß Lehrlinge unabhängig davon, ob sie das Lehrverhältnis (in den meisten Fällen ohne tatsächliche Arbeitsmöglichkeit und Ausbildungsmöglichkeit) bis zur ex lege - Beendigung fortsetzen und daher Ansprüche nach § 1155 ABGB geltend machen können oder vorher nach § 25 Abs 1 KO ausgetreten sind, für denselben Zeitraum forderungsberechtigt sind.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 297/92
Entscheidungstext OGH 16.12.1992 9 ObA 297/92
Veröff: WBI 1993,155 = Arb 11053 = SozArb 1993 H6,5
- 8 ObS 2/05k
Entscheidungstext OGH 17.03.2005 8 ObS 2/05k

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0052930

Dokumentnummer

JJR_19921216_OGH0002_009OBA00297_9200000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at